

INFORMATIONSPFLICHT

Wir weisen Sie darauf hin, dass die unten aufgeführten allgemeinen Informationen möglicherweise nicht vollständig sind und im Laufe der Zeit aktualisiert werden können.

Sollten Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihre Kundenberaterin oder Ihren Kundenberater oder rufen Sie uns an unter der Nummer 058 211 21 00.

Informationen über die Banque Cantonale de Genève (BCGE)

Die 1816 gegründete Banque Cantonale de Genève (BCGE) (nachfolgend «die Bank») ist gemäss dem Finanzmarktaufsichtsgesetz (FINMAG) der Aufsicht der FINMA unterstellt. Sie verfügt über eine Bankbewilligung und erbringt folgende Finanzdienstleistungen: Vermögensverwaltung, Anlageberatung, Ausführung von Aufträgen mit Finanzinstrumenten, Gewährung von Krediten für die Ausführung von Geschäften mit Finanzinstrumenten.

Kontakt Daten der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht – FINMA

Laupenstrasse 27 – 3003 Bern
Tel.: +41 (0)31 327 91 00

Die BCGE ist als Aktiengesellschaft schweizerischen Rechts im Handelsregister des Kantons Genf eingetragen.

Sie verfügt über Niederlassungen in Lausanne, Basel und Zürich sowie über Vertretungen in Dubai und Hongkong. Die Aktien der BCGE sind an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert (ISIN: CH0350494719).

Banque Cantonale de Genève SA

Sitz: Quai de l'Île 17 – Postfach 2251 – 1211 Genf 2
Tel.: +41 (0)58 211 21 00
E-Mail: info@bcge.ch
www.bcge.ch

21 Filialen in Genf

Niederlassungen in der Schweiz

Basel: Aeschengraben 10 - 4051 Basel - Tel. : +41 (0)61 226 61 00

Zürich: Lintheschergasse 19 - Postfach 4068 - 8021 Zürich
Tel. : +41 (0)44 224 65 65

Lausanne: Avenue de la Gare 50 - Case postale 159 - 1001 Lausanne - Tel. : +41 (0)21 321 07 07

Vertretungen

Hong Kong : Unit 1803, 18/F Alexandra House – 18 Chater Road Central Hong Kong - China - Tel. : +852 2 810 81 80

Dubai : Sheikh Zayed Road - Park Place, 14th floor office 1402 – P.O Box 102810 - Dubai – UAE - Tél. : +971 4 329 83 00

Tochtergesellschaften

Banque Cantonale de Genève (France) SA

Lyon: Place Louis-Pradel 20 – 69001 Lyon

Annecy: Rue Paul-Guiton 1 – Villa Sienna – 74000 Annecy

Paris: Rue de la Baume 5 – 75008 Paris
Tel.: +33 (0) 4 72 07 31 50

www.bcgef.fr

Capital Transmission SA

4, rue de la Tour de l'Île – Case postale 2251 - 1211 Genève 2 - Tel. : +41 (0)58 211 21 42

www.capitaltransmission.ch

Dimension SA

Avenue de la Gare 20 – 1003 Lausanne
Tel.: +41 (0)21 317 52 10

www.dimension.ch

Loyal Finance AG

Gessnerallee 38 – 8001 Zürich
Tel.: +41 (0)44 215 50 90

www.loyalfinance.ch

Informationen über die Finanzdienstleistungen

Die Banque Cantonale de Genève (nachfolgend die «Bank») erbringt verschiedene Arten von Finanzdienstleistungen im Sinne des Finanzdienstleistungsgesetzes:

Vermögensverwaltung: Basierend auf einem Vermögensverwaltungsmandat vertraut der Kunde sein Vermögen der Bank zur Verwaltung an. Die Bank übt das Mandat nach eigenem Ermessen im Rahmen ihrer Anlagepolitik, aber gemäss der vom Kunden gewählten Anlagestrategie und gemäss allfälligen Weisungen des Kunden aus. Bei dieser Art von Mandaten werden die Anlageentscheidungen von der Bank getroffen. Die Bank überprüft während der gesamten Laufzeit des Mandats, ob die vom Kunden gewählte Strategie auch dem Risikoniveau des Kundenportfolios entspricht.

Im Folgenden werden die verschiedenen Strategien und die damit verbundenen Risiken näher beschrieben:

ANLAGEZIEL	MITTLERE HISTORISCHE VOLATILITÄT	ENTSPRECHENDE ANLAGESTRATEGIE
Kapitalerhalt bei geringer Rendite	Beschränkte Volatilität	Defensiv
Gleichgewicht zwischen Kapitalwachstum und durchschnittlicher Rendite	Durchschnittliche Volatilität	Ausgewogen
Kapitalzuwachs	Hohe Volatilität	Dynamisch
Maximierung des Kapitalgewinns	Sehr hohe Volatilität	Offensiv (World Equity)

Anlageberatung:

- i. Umfassende Anlageberatung: Die Bank erbringt diese Dienstleistung im Rahmen eines Anlageberatungsmandats unter Berücksichtigung sämtlicher Portfolios des Kunden. Die Bank empfiehlt für diese Art von Dienstleistung ein Finanzinstrument (oder auch mehrere), wobei die endgültige Entscheidung beim Kunden liegt. Die Bank überprüft während der gesamten Laufzeit des Mandats, ob die vom Kunden gewählte Strategie auch dem Risikoniveau des Kundenportfolios entspricht. Die mit den Strategien verbundenen Risiken entnehmen Sie bitte der obigen Tabelle.
- ii. Anlageberatung für einzelne Transaktionen: Die Bank empfiehlt für diese Art von Dienstleistung ein Finanzinstrument (oder auch mehrere), wobei die endgültige Entscheidung beim Kunden liegt. Die Bank überprüft die Angemessenheit der empfohlene(n) Transaktion(en). Danach erfolgt keine weitere Überwachung seitens der Bank. Das Anlageuniversum umfasst Anteile von Anlagefonds, deren Strategie von «konservativ» (geringeres Risiko) bis «offensiv» (höheres Risiko) reicht, und Zertifikate.

Ausführung von Aufträgen (vom Kunden verwaltetes Portfolio – Execution only): Der Kunde erteilt einen Auftrag zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments und die Bank führt diesen entweder direkt (Erwerb oder Veräusserung von Finanzinstrumenten) oder über ein anderes Finanzinstitut (Entgegennahme und Übermittlung von Aufträgen in Bezug auf Finanzinstrumente) aus. Die Bank gibt keine persönliche Empfehlung ab. Der Kunde allein trifft die Anlageentscheidung ohne jegliche Beratung durch die Bank.

Gewährung von Krediten für die Durchführung von Geschäften mit Finanzinstrumenten (z. B. Lombarkredite): Auf der Grundlage eines bestehenden Vermögensverwaltungsmandats gewährt die Bank einen Kredit für die Durchführung von Geschäften mit Finanzinstrumenten. Das Portfolio dient dabei als Sicherheit für den gewährten Kredit.

Weitere Informationen über die Kosten

Die Bank informiert ihre Kunden über die Kosten im Zusammenhang mit den von ihr erbrachten Finanzdienstleistungen. Diese Informationen werden bei Erbringung der betreffenden Dienstleistung durch die Kundenberaterin oder den Kundenberater zur Verfügung gestellt. Sie sind zudem jederzeit auf Anfrage erhältlich (Broschüre «Vermögensverwaltung»).

Weitere Informationen über die Risiken

Die Bank informiert ihre Kunden über die mit Finanzinstrumenten verbundenen Risiken. Bei Erbringung der betreffenden Dienstleistung wird die Broschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten» der Schweizerischen Bankiervereinigung durch die Kundenberaterin oder den Kundenberater zur Verfügung gestellt. Sie ist zudem jederzeit auf Anfrage erhältlich.

Diese Informationen können auch auf der Website der Schweizerischen Bankiervereinigung abgerufen werden unter: https://www.swissbanking.org/de/services/bibliothek/richtlinien?set_language=de

Informationen über die Finanzinstrumente

Basisinformationsblatt (BIB)

Privatkunden wird bei jeder persönlichen Empfehlung zum Erwerb von Finanzinstrumenten (Anlageberatung) je nach Finanzinstrument ein Basisinformationsblatt zur Verfügung gestellt, sofern der Emittent ein solches bereitstellt. Dies gilt auch für die Ausführung von Aufträgen, wenn besagtes Dokument bereits existiert.

Das BIB enthält Informationen über die Merkmale des Produkts sowie über seine Risiken und Kosten. Es ermöglicht somit den Vergleich verschiedener Finanzinstrumente mit ähnlichem Inhalt und Format.

Sofern vom Emittenten bereitgestellt, wird das Basisinformationsblatt unter folgenden Umständen zur Verfügung gestellt:

- bei einer persönlichen Empfehlung von Finanzinstrumenten (Anlageberatung) können Sie die Dokumente auf einem dauerhaften Datenträger bei Ihrer Kundenberaterin oder Ihrem Kundenberater beziehen,
- bei Erteilung eines Auftrags zum Erwerb von Finanzinstrumenten können Sie die Dokumente auf einem dauerhaften Datenträger bei Ihrer Kundenberaterin oder Ihrem Kundenberater beziehen. Danach können Sie über Ihre Online-Trading-Plattform 1816 auf dieses Dokument zugreifen.

Prospekt

Auf Anfrage wird Privatkunden bei jeder persönlichen Empfehlung zum Erwerb von Finanzinstrumenten (Anlageberatung) je nach Finanzinstrument ein Prospekt auf einem dauerhaften Datenträger zur Verfügung gestellt, sofern der Emittent ein solches bereitstellt.

Für die Veröffentlichung des Prospektes im Rahmen eines öffentlichen Angebotes oder das Gesuch um Zulassung zum Handel an einem Handelsplatz ist der Emittent verantwortlich. Der Prospekt enthält Informationen:

- zum Emittenten und zum Garantie- und Sicherheitgeber,
- zu den öffentlich angebotenen oder zum Handel auf einem Handelsplatz bestimmten Effekten: namentlich die damit verbundenen Rechte, Pflichten und Risiken für die Anlegerinnen und Anleger;
- zum Angebot: namentlich die Art der Platzierung und den geschätzten Nettoerlös der Emission.

Bestehende wirtschaftliche Bindungen an Dritte im Zusammenhang mit der angebotenen Finanzdienstleistung

Bei Erwerb von bestimmten Anteilen an kollektiven Kapitalanlagen durch den Kunden kann die Bank Retrozessionen erhalten. Der Kunde wird ordnungsgemäss über Art und Höhe der betreffenden Vergütung informiert.

Informationen über das berücksichtigte Marktangebot

Das von der Bank bei der Auswahl der Finanzinstrumente berücksichtigte Marktangebot umfasst sowohl eigene Finanzinstrumente als auch Finanzinstrumente Dritter.

Informationen über die Möglichkeit zur Einleitung von Vermittlungsverfahren

Wenn Sie mit den von der Bank erbrachten Finanzdienstleistungen unzufrieden sind, wenden Sie sich bitte an Ihre Kundenberaterin oder Ihren Kundenberater oder rufen Sie uns an unter 058 211 21 00.

Sollten wir trotz aller Bemühungen keine einvernehmliche Lösung finden, können Sie sich an den Schweizerischen Bankenombudsmann, den für die Bank zuständigen Vermittler, wenden.

Der Ombudsmann greift jedoch erst ein, wenn der Kunde bereits eine Beschwerde bei der Bank eingereicht hat und keine Einigung erzielt werden konnte.

Schweizerischer Bankenombudsmann

Bahnhofplatz 9 – Postfach

8021 Zürich

Tel.: +41 (0)21 311 29 83 (Français / Italiano)

Tel.: +41 (0)43 266 14 14 (Deutsch / English)